

Jugendförderer treffen Jugendförderer

Metten. Fremd war das für die SSG Metten und ihre Vorstanderschaft nicht. Bei einem Informationsbesuch der Heilpädagogische Tagesstätte Deggen-dorf waren sich Tagesstätten-Leiterin Karin Prebeck und die



Handballer-Delegation aus Metten schnell darüber einig, was für Kinder und Jugendliche wichtig ist: die Gewißheit, gemocht und angenommen zu werden, Verantwortungsbewusstsein, Kameradschaft und Disziplin. Wie die Tagesstätte dies und einiges mehr seit ihrer Gründung 1999 umsetzt, erläuterte Diplom-Sozialpädagogin Prebeck bei einem Rundgang durch die Einrichtung mit ihren freundlichen, hellen Lern- und Spielzimmern. Bei einem anschließenden Gespräch überreichte Präsident Adi Helmprecht eine Spende über 150 Euro. „Wir sind kein reicher Verein, aber wir geben, was wir können für eine so großartige Einrichtung.“ Außerdem wird es für Kinder und Jugendliche der Tagesstätte im Verlauf der Sommerferien ein Extra-Schnuppertraining auf dem Klostergelände geben. Die SSG Metten ist in der Vergangenheit für ihre vorbildliche Jugendarbeit landes- und bundesweit mit dem Vereinsjugendpreis ausgezeichnet worden. Für den Kontakt zu Karin Prebeck hatte SSG-Jugendleiter Gerald Eckmeier gesorgt. Im Bild: **Herbert Wolf** (v.r., SSG-Vereinsmanagement), **Martin Blüml** (technischer Leiter), Dipl.-Sozialpädagogin **Karin Prebeck**, Leiterin der Heilpädagogischen Tagesstätte, eine Schülerin der Einrichtung, **Adi Helmprecht**, SSG-Präsident.

– Foto: SSG Metten